

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion FDP
Frau Hantke

Drucksache 1304/20; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Männerspezifische Beratungs- und Schutzangebote in Erfurt; öffentlich

Journal-Nr.:

Sehr geehrte Frau Hantke,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt,

- 1. Werden von der Stadt Erfurt regelmäßig Daten bzgl. männerspezifischer Problemlagen erfasst, wenn ja, welche Sachstände und Entwicklungen sind zu erkennen?**

Im Bereich der Gleichstellungsbeauftragten werden keine Daten zu männerspezifischen Problemlagen erfasst. Männer als Ratsuchende erreichen die Gleichstellungsstelle um Kontakt- und Hilfeangebote nachzufragen, informieren sich über Anlaufstellen zumeist für andere Personen oder vermitteln Termine für Betroffene. Eine Tendenz ist nicht zu verzeichnen.

- 2. Welche männerspezifischen Beratungs- und Schutzangebote gibt es bzgl. außerhäuslicher bzw. häuslicher Gewalt in Erfurt und im zugehörigen Bereich Gesundheitsprävention?**

Die Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt ist zuständig für Opfer von häuslicher Gewalt. Ratsuchende Frauen und Männer erhalten Informationen über rechtliche Möglichkeiten des Gewaltschutzgesetzes und die Möglichkeiten des polizeilichen Schutzes.

Das Projekt A4 ist ein thüringenweites Beratungs- und Informationsangebot für Männer, die in Partnerschaft oder Familie Gewalt erlebt haben oder von Stalking betroffen sind.

Das Projekt Orange-contra Gewalt in Partnerschaften unterstützt als Beratungsangebot Männer auf ihrem Weg zur Beendigung ihres gewalttätigen Verhaltens.

Seite 1 von 2

Sie erreichen uns:
E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

3. Welche Arbeitsschwerpunkte setzt die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Erfurt bzgl. der Gleichstellung und Gleichbehandlung von Männern?

Als Leiterin der Arbeitsgruppe Häusliche Gewalt im KPR werden Initiativen und Maßnahmen zur Antigewaltarbeit und Prävention vorbereitet und umgesetzt. Dabei sind die männerspezifischen Beratungsangebote von Anfang an als Partner beteiligt und damit im städtischen Hilfenetz verankert. Von diesem regen Austausch profitieren Frauen und Männer.

Im Rahmen der Vereinbarkeit Familie und Beruf koordiniert die Gleichstellungsbeauftragte seit 2007 das lokale Familienbündnis "Stark für Familie- Stark für Erfurt, ist Ansprechpartnerin zu Projekten und Maßnahmen der Akteure und Partner*innen und vernetzt handelnde Personen. Daraus sind Kooperationen und Beratungsnachfragen von Männern/Vätern/Partnern/Söhnen entstanden, u.a. nach Beratung zu Elterngeld und Neuregelungen zur Elternzeit, Kita Platz-Problemen, aber auch zum Umgang mit der eigenen Gesundheit.

Mit der Ausgestaltung eines verwaltungsinternen Männergesundheitstages wurden Erfahrungen umgesetzt. Leider ist die Nachfrage sehr verhalten.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein